Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 28 (1941)
Heft: 5

Artikel: Plastik-Wettbewerb für das Technikum Winterthur
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-86837

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

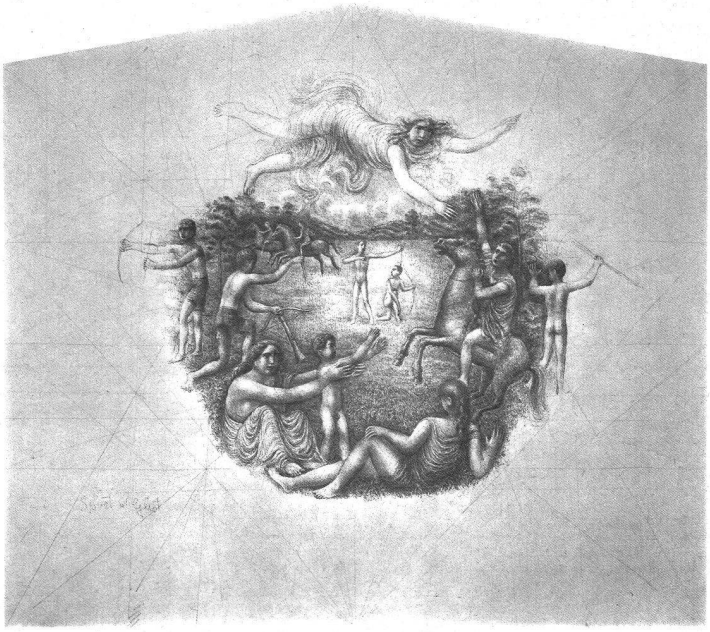
Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 07.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Wettbewerb Turnhallengiebel Zürich

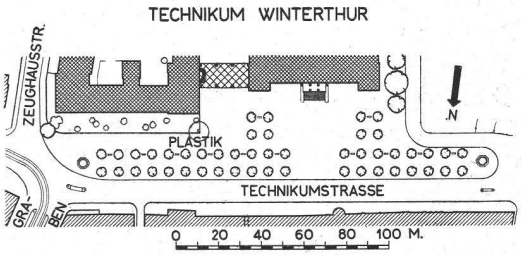


Hermann Huber, Sihlbrugg, 4. Rang

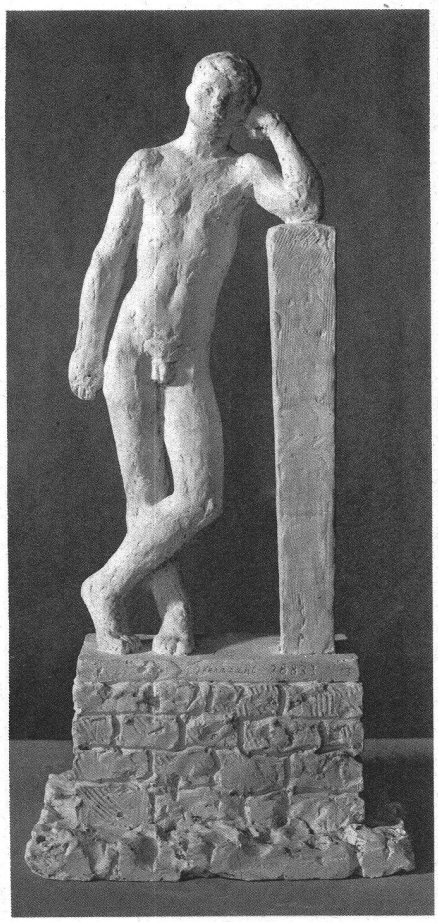
Plastik-Wettbewerb für das Technikum Winterthur

Otto Müller SWB, Zürich, 1. Rang und Ausführung

Die Plastik kommt an die Ecke des sogenannten Ostbaues des Technikums zu stehen. Dieser Ostbau wurde im Jahre 1907 erbaut und anlässlich der Erweiterungsbauten der Jahre 1938–1940 der architektonischen Erscheinung der letztern angepasst. Westlich schliesst sich der Verbindungsbau an, der 1940 umgebaut wurde, und noch weiter westlich steht das Hauptgebäude des Technikums aus dem Jahre 1878. Es soll in der nächsten Zeit renoviert werden, und zwar soll bei dieser Gelegenheit die stark ins Spielerische getriebene Renaissance-Architektur etwas vereinfacht werden. Immerhin lässt sich nicht verwischen, dass die Architektur des Hauptgebäudes und der neuen Teile nicht einheitlich ist. Die Plastik hat neben ihrem Eigenleben als Kunstwerk die Aufgabe, beim Übergang zwischen älterer und neuerer Architektur einen Akzent, eine Art Gelenk zu schaffen. Dadurch, dass sie vom Ostbau einige Meter abgerückt ist, schafft sie auch eine Beziehung zu der Allee längs der Technikumstrasse.



Situationsplan 1 : 3500

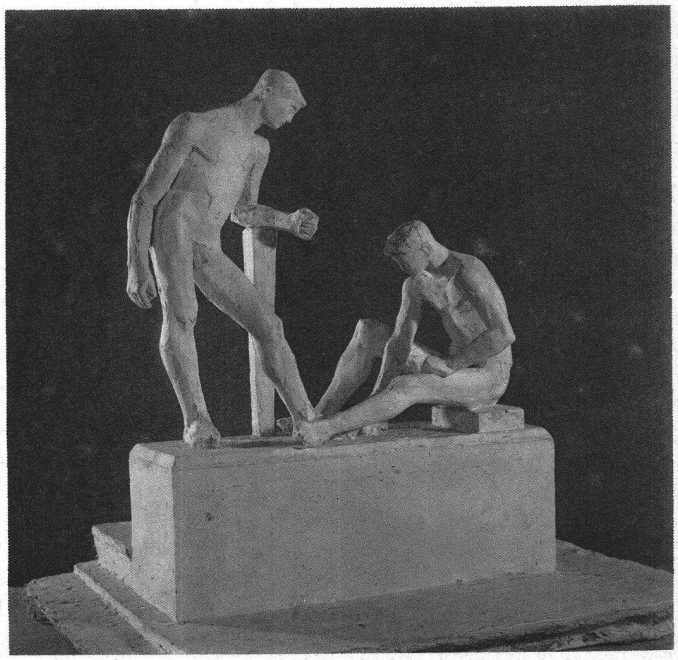


Louis Conne, Oerlikon, 2. Rang

Hans Aeschbacher, Zürich, 4. Rang

Hildi Hess, Zürich, 5. Rang

Luigi Zanini, Zürich, 3. Rang



Emilio Stanzani, Zürich, 4. Rang